

12 ASV Damen und Herren bestritten am Salzburger Wahlsonntag die verschiedenen Distanzen beim Salzburgmarathon. Der als 5km ausgeschriebene Stiegl Genusslauf entpuppte sich als 5250m langes Ding, leider hatte man im Zuge der Streckenänderung vergessen auch neu zu vermessen, doch etwas ärgerlich, geht's manchen doch um eine genaue 5er Zeit (Bestenliste!) Von den erzielten Zeiten, **Rudi K.** 18.35 (3.Platz) und **Michaela V.** 24.05 (2. Platz) kann man für sich selber getrost 45 sek. abziehen. Gesamtsiegerin bei den Damen über 10km wurde **Lauren G.** in 39.56, knapp vor ihr in ausgezeichneten 39.41 **Heinz F.**

Das zahlenmäßig stärkste Team war auf der HM Strecke unterwegs. **Andreas H.** und **Steffen Z.** konnten sich den Traum von der 1.19er Zeit nicht erfüllen waren aber aufgrund des warmen Wetters nicht unzufrieden mit ihren Zeiten (1.21.04/1.22.22).

Gottfried Sch. lief mit 1.23.47 fast die gleiche Zeit wie vor 14 Tagen in Nußdorf.

Maria M. erreichte als einzige im HM einen Stockerlplatz und finishte in 1.35.36.

Anton St. wollte zwar den Marathon als Training für den Rennsteiglauf bewältigen, wurde aber wegen muskulärer Probleme von der Strecke abgeworfen und im HM mit 1.38.26 gewertet.

Peter P. verewigte sich erstmals mit einer Zeit von 1.44.12 auf der ASV Bestenliste. Warum hinter dem Namen **Hermann K.** ein DNF aufscheint muss bei ihm persönlich erfragt werden. Unter dem Teamnamen **ASV fast and furious** erreichten Steffen, Andreas und (Gastläufer) Jürgen Steffke den 2. Platz.

Für die Königsdisziplin Marathon war es auch dieses WE wieder etwas zu warm. **Christian M.** wollte seine Linz Zeit korrigieren, obwohl er ursprünglich einen Trainingslauf im 5er Schnitt zu laufen plante, leider ging das Unternehmen schief – die Beine wollten auf der 2. Hälfte einfach nicht mehr – und er lief eine Zeit die zwar den ursprünglichen Intentionen entsprach (3.28.57), ihn aber frustriert und verunsichert im Ziel erscheinen ließ. Dennoch, nicht aufgegeben, abhaken und volle Konzentration auf den Rennsteig.

Da mit dem Marathon auch gleichzeitig die LM abgewickelt wurde und mit Karl Aumaier der Titelverteidiger wegen mangelnder Fitness fehlte, feierte **Bernd Kriechhammer** vom Tritteam Obertrum seinen ersten Titel gefolgt von den beiden Nußdorfern **Herbert Strasser** und **Hubert Standl**. Wo aber blieb der noch am Irrsee (1.Mai) erfolgreiche **Robert Gruber** – verletzt? – nach einer Internetrecherche zu Hause des Rätsels Lösung:

Gruber zog es vor in Hallstatt HM zu laufen, warum, das fand sich in der Ausschreibung des Laufes, es gab dort Geld und keine billigen LM Medaillen.

@ krru

Ergebnisse: http://results2.pentek-timing.at/results/show_results.php?veranstnr=12047



Author: